

Statistik informiert ...

Nr. 37/2005 H

1. April 2005

Bautätigkeit in Hamburg 2004 Wohnungsbau im Plus

In Hamburg wurden im Jahr 2004 mit 3 893 neuen Wohnungen knapp ein Prozent mehr Wohnungen und 3,8 Prozent mehr Wohnfläche fertig gestellt als im Jahr zuvor.

Wie das Statistikamt Nord mitteilt, stehen den Hamburgerinnen und Hamburgern damit 417 400 Quadratmeter neue Wohnfläche zur Verfügung, dies entspricht etwa der doppelten Fläche der Binnenalster. Die mittlere Größe der neuen Wohnungen lag bei 107 Quadratmetern (2003: 104 Quadratmeter). Im Einzelnen wurden 1 550 Wohnungen (plus 8,1 Prozent) in Ein- und Zweifamilienhäusern, 1 923 Wohnungen (minus 12,0 Prozent) in Mehrfamilienhäusern, 150 Wohnungen in neuen Nichtwohngebäuden und 270 Wohnungen durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden fertig gestellt.

Bei den Baugenehmigungen für Wohnungen – als Potenzial für künftige Fertigstellungen – ergab sich für 2004 ein noch deutlicheres Wachstum. Insgesamt wurden in Hamburg 4 194 Wohnungen zum Neubau oder zum Umbau an bestehenden Gebäuden freigegeben. Dies entspricht einer Steigerung um 10,3 Prozent im Vergleich zu 2003. Die darin enthaltene zum Bau freigegebene Wohnfläche lag mit 444 500 Quadratmetern um 5,5 Prozent höher als im Jahr 2003.

Die im Jahresvergleich deutlich höhere Zahl an Wohnungsbaugenehmigungen für 2004 ergab sich hauptsächlich aus dem Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern. Hier wurden in Hamburg mit insgesamt 1 865 Wohnungen (davon 170 in Zweifamilienhäusern) 27,6 Prozent mehr genehmigt als 2003. Auch die Zahl der im Rahmen von Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden genehmigten Wohnungen lag mit 475 neuen Einheiten deutlich über der Zahl von 2003. Dagegen sank die Zahl der zum Bau freigegebenen Wohnungen im Geschosswohnungsbau um acht Prozent auf 1 802 Wohnungen. Auch im Neubau von Nichtwohngebäuden (zum Beispiel Büro- oder Betriebsgebäude) wurden mit nur 52 Wohnungen deutlich weniger genehmigt als im Jahr zuvor.

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

D-20457 Hamburg, Steckelhörn 12
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

D-24113 Kiel, Fröbelstraße 15-17
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Vorstand:
Dr. Wolfgang Bick, Dr. Hans-Peter Kirschner

Bankverbindung:
HSH-Nordbank AG
BLZ: 210 500 00
Kontonummer: 1000345057

Weitere Ergebnisse veröffentlicht das Statistikamt Nord im Statistischen Bericht F II 1 u. 2 - vj 4/04 H „Hochbautätigkeit in Hamburg im 4. Vierteljahr 2004“, der in Kürze erscheint.

Ansprechpartner:

Hergen Bruns

Telefon: 040 42831 -1830

E-Mail: hergen.bruns@statistik-nord.de